



Deutsche
Beteiligungs AG

QUARTALS- zum 31. Dezember 2022 MITTEILUNG

1. QUARTAL 2022/2023

KONZERNKENNZAHLEN

| | | 1. Quartal 2022/2023 bzw. 31.12.2022 | 1. Quartal 2021/2022 bzw. 30.9.2022 |
|--|--------|--|---|
| Zentrales wirtschaftliches Ziel: | | | |
| Steigerung des Unternehmenswertes | | | |
| Nettovermögenswert (Stichtag) | Mio. € | 620,8 | 579,5 |
| Ergebnis Fondsberatung | Mio. € | 3,5 | 3,7 |
| Segment Private-Equity-Investments | | | |
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | Mio. € | 41,1 | -9,3 |
| Ergebnis vor Steuern | Mio. € | 38,4 | -11,9 |
| Cashflow aus dem Beteiligungsgeschäft | Mio. € | -3,1 | -53,5 |
| Segment Fondsberatung | | | |
| Erträge aus dem Fondsgeschäft | Mio. € | 11,4 | 11,0 |
| Ergebnis vor Steuern | Mio. € | 3,5 | 3,7 |
| Verwaltetes oder beratenes Vermögen (Stichtag) | Mio. € | 2.588,5 | 2.504,3 |
| Sonstige Kennzahlen | | | |
| Konzernergebnis | Mio. € | 41,6 | -8,2 |
| Eigenkapital (Stichtag) | Mio. € | 620,8 | 579,5 |
| Ergebnis je Aktie ¹ | € | 2,21 | -0,44 |
| Anzahl Mitarbeiter (Stichtag, einschl. Auszubildende) ² | | 89 | 89 |

1 Bezogen auf die gewichtete Anzahl der Aktien der jeweiligen Periode

2 31. Dezember 2022: keine Position vorübergehend doppelt besetzt (im Vorjahr: eine Position)

AUF EINEN BLICK

Die börsennotierte Deutsche Beteiligungs AG investiert in gut positionierte mittelständische Unternehmen mit Potenzial. Ein Schwerpunkt unserer Investitionen liegt traditionell in industriellen Sektoren, denen der deutsche Mittelstand seinen weltweit hervorragenden Ruf verdankt. In den vergangenen Jahren ist ein zunehmender Teil unseres Portfolios auf Unternehmen in den Wachstumssektoren Breitband-Telekommunikation, IT-Services und Software sowie Healthcare entfallen. Unser nachhaltiger, wertsteigernder unternehmerischer Investitionsansatz macht die DBAG zu einem begehrten Beteiligungspartner im deutschsprachigen Raum. Wir erzielen seit vielen Jahren überdurchschnittliche Erfolge – für unsere Portfoliounternehmen wie für unsere Aktionäre und die Investoren der von uns beratenen Private-Equity-Fonds.

INHALT

| | | | |
|--|-----------|--|-----------|
| HIGHLIGHTS | 4 | NACHTRAGSBERICHT | 19 |
| BRIEF AN UNSERE AKTIONÄRE | 5 | CHANCEN UND RISIKEN | 19 |
| ERLÄUTERUNG DER WESENTLICHEN EREIGNISSE UND GESCHÄFTE | 6 | PROGNOSE | 19 |
| ERTRAGSLAGE | 7 | SONSTIGE ANGABEN | 19 |
| FINANZLAGE | 11 | ANLAGEN ZUR QUARTALSMITTEILUNG | 20 |
| VERMÖGENSLAGE | 12 | Konzern-Gesamtergebnisrechnung | 20 |
| Finanzanlagen | 13 | Konzern-Kapitalflussrechnung | 21 |
| Portfoliostruktur | 14 | Konzernbilanz | 22 |
| Portfolio und Portfoliowert | 15 | Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung | 23 |
| | | Angaben zur Segmentberichterstattung | 24 |
| GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH SEGMENTEN | 17 | WEITERE INFORMATIONEN | 26 |
| Segment Private-Equity-Investments | 17 | FINANZKALENDER | 26 |
| Segment Fondsberatung | 18 | | |

HIGHLIGHTS

3 ERFOLGREICHE
VERÄÜBERUNGEN

7 PROZENT
NAV-WACHSTUM

PROGNOSE
BESTÄTIGT

HÖHERE
KAPITALMARKT-
MULTIPLIKATOREN
SOWIE ERWARTETE
POSITIVE OPERATIVE
ENTWICKLUNG

3,5 MIO. €
ERGEBNIS
FONDSBERATUNG

BRIEF AN UNSERE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

wir freuen uns, Ihnen über einen sehr guten Start der DBAG in das Geschäftsjahr 2022/2023 zu berichten. Nachdem zuletzt insbesondere die Erweiterung unseres Beteiligungsportfolios um attraktive Unternehmen sowie der zügige Ausbau ihrer Marktposition durch Unternehmenszukäufe im Fokus gestanden hatten, prägten vor allem Veräußerungen den Beginn des neuen Geschäftsjahres:

Im November 2022 veräußerten wir die Beteiligung an Cloudflyght. Nach einer Haltedauer von gut drei Jahren konnte die DBAG in einem herausfordernden Kapitalmarktumfeld mehr als das Vierfache des eingesetzten Kapitals realisieren. Mit der Veräußerung der Beteiligung an Heytex schließen wir den DBAG Fund V erfolgreich ab. Mit einem Rückfluss des 2,6-fachen des eingesetzten Kapitals gehört der DBAG Fund V zu den erfolgreichsten Fonds seines Jahrgangs für Private-Equity-Investitionen in Europa.

In Italien haben wir unsere erste Veräußerung vereinbart, nachdem im September 2020 die DBAG und der DBAG Fund VII die Mehrheit der Anteile an Pmflex von der Gründerfamilie des Unternehmens übernommen und damit ihr erstes Management-Buy-out (MBO) in Italien strukturiert hatten. Mit der Veräußerung konnte die DBAG mehr als das Zweifache des eingesetzten Kapitals realisieren. Unsere erfolgreichen Investments in der Breitband Telekommunikation konnten wir im Februar 2023 mit der Veräußerung der Beteiligung an BTV Multimedia ein weiteres hinzufügen: wir werden hier rund das Dreifache des eingesetzten Kapitals realisieren.

Die Veräußerungen unterstreichen, dass die strategischen Entscheidungen der Verbreiterung unseres Sektorfokus und der geografischen Erweiterung nach Italien

nun Früchte tragen: sie ermöglichen einen Transaktionsverlauf selbst in einem herausfordernden Kapitalmarktumfeld.

Bei unseren Portfoliounternehmen war aus der Veränderung der Kapitalmarktmultiplikatoren per Saldo ein positiver Effekt zu verzeichnen. Dies betraf die gesamte Breite unseres Portfolios, also sowohl Geschäftsmodelle mit Industriebezug als auch Geschäftsmodelle in Wachstumssektoren. Auch aus der im ersten Quartal üblichen Umstellung auf die Budgets 2023 ergab sich ein positiver Ergebnisbeitrag. Das Segment Fondsberatung entwickelte sich im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres im Rahmen der Planungen und erzielte die erwarteten Ergebnisbeiträge.

Die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd. Zuletzt haben sich jedoch die konjunkturellen Prognosen wieder verbessert. Zudem scheinen die Markterwartungen momentan davon auszugehen, dass die Inflationsraten in vielen Ländern ihren Höhepunkt überschritten zu haben, sodass die Notenbanken eine etwas weniger restriktive Geldpolitik betreiben könnten als zwischenzeitlich von manchen Beobachtern befürchtet. Dies verbessert die Perspektiven für die Entwicklung unseres Geschäfts.

Unsere Prognose bleibt unverändert gegenüber dem Stand, wie wir ihn im Geschäftsbericht 2021/2022 veröffentlicht haben. Die strategische Weiterentwicklung der DBAG setzen wir konsequent fort.

Ihr Vorstand
der Deutschen Beteiligungs AG



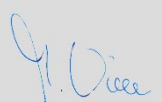
Torsten Grede



Tom Alzin



Jannick Hunecke



Melanie Wiese

ERLÄUTERUNG DER WESENTLICHEN EREIGNISSE UND GESCHÄFTE

Berichterstattung über wesentliche Veränderungen bei den Co-Investments an der Seite der DBAG-Fonds und bei den Langfristigen Beteiligungen im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023.

- **Drei Veräußerungen vereinbart (Cloudflight, Heytex, Pmflex), eine Teilveräußerung vollzogen (GMM Pfaudler)**
- **Vier Unternehmenszukäufe bei bestehenden Portfoliounternehmen („Add-ons“) vereinbart, davon drei vollzogen**

| Name, Ereignis, Sitz | DBAG-Fonds | Tätigkeitsbeschreibung | Datum Vereinbarung bzw. Vollzug | Mitarbeiter, Umsatz (Mio. €, gerundet) | EK-Zuführung seitens DBAG (Mio. €, gerundet) |
|---|----------------|--|---|--|--|
| MTWH Zukauf Fixo, Italien | DBAG Fund VIII | Industrie und IndustryTech Hersteller von Metallapplikationen für die Luxusgüter-Industrie | 12/2022 (Vollzug) | 40, 14 (2022B ¹) | - |
| Cloudflight Veräußerung, Deutschland | DBAG Fund VII | IT-Services und Software Maßgeschneiderte Dienstleistungen für cloud-first, digitale Produktentwicklung und digitale Transformation | 11/2022 (Vereinbarung) | 321, 80 (2021) | - |
| Karl Eugen Fischer Zukauf KTT, Slowakei | DBAG Fund VII | Industrie und IndustryTech Maschinenbau für die Reifenindustrie | 12/2022 (Vollzug) | 22,9, 22 (2023B ¹) | - |
| Pmflex Veräußerung, Italien | DBAG Fund VII | Industrie und IndustryTech Produktion und Vermarktung von Kabelschutzrohren für elektrische Leitungen | 12/2022 (Vereinbarung) | 149, 139 (2021) | - |
| GMM Pfaudler Teilveräußerung, Indien | DBAG Fund VI | Industrie und IndustryTech Korrosionsbeständige Technologien, Systeme und Services für die Chemie-, Pharma-, Lebensmittel- und Energieindustrie | 12/2022 (Vollzug) | 984, 327 (2021/2022) | - |
| Heytex Veräußerung, Deutschland | DBAG Fund V | Industrie und IndustryTech Produktion technischer Textilien | 12/2022 (Vereinbarung) | 539, 120 (2021) | - |
| netzkontor Zukäufe IMT, Deutschland Adams, Deutschland | DBAG ECF I | Breitband-Telekommunikation Dienstleistungen für die Telekommunikationsbranche | 12/2022 (Vollzug IMT bzw. Vereinbarung Adams) | 176, 25 (2023B ¹) | - |

¹ „B“ bedeutet budgetierter Wert

ERTRAGSLAGE

Berichterstattung über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022.

VERKÜRZTE KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | 41.072 | -9.347 |
| Erträge aus dem Fondsgeschäft | 11.142 | 10.693 |
| Erträge aus dem Fonds- und Beteiligungsgeschäft | 52.214 | 1.346 |
| Personalaufwand | -6.172 | -6.546 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 530 | 722 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -4.346 | -3.700 |
| Zinsergebnis | -324 | -14 |
| Übrige Ergebnisbestandteile | -10.313 | -9.539 |
| Ergebnis vor Steuern | 41.901 | -8.192 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -266 | 11 |
| Ergebnis nach Steuern | 41.635 | -8.181 |
| Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter | -2 | -2 |
| Konzernergebnis | 41.633 | -8.183 |
| Sonstiges Ergebnis | -276 | -76 |
| Konzern-Gesamtergebnis | 41.357 | -8.260 |

ERTRÄGE AUS DEM BETEILIGUNGSGESCHÄFT (NETTO)

› Vgl. Seite 8

ERTRÄGE AUS DEM FONDSGESCHÄFT

- › DBAG Fund VIII: 4,8 Millionen Euro; im Vorjahr 4,7 Millionen Euro
- › DBAG Fund VII: 4,3 Millionen Euro; im Vorjahr 3,8 Millionen Euro
- › DBAG Fund VI und DBAG ECF wie erwartet unter Vorjahr

PERSONALAUFWAND

- › Unter Vorjahr getrieben durch niedrigere Rückstellungen für erfolgsbezogene Vergütungen, diese ist im Vorjahresquartalsvergleich niedriger und orientiert sich an der NAV-Entwicklung über mehrere Jahre; gegenläufig Anstieg der Mitarbeiterzahl um neun, dadurch höhere Aufwendungen für Festgehälter

SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

- › Rückgang der Erträge aus der Weiterbelastung von Beratungsaufwendungen für Transaktionen beratener Fonds

SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

- › Rückgang weiterbelastbarer Beratungsaufwendungen für Transaktionen beratener Fonds – korrespondierend zu den sonstigen betrieblichen Erträgen
- › Zunahme der Wartungs- und Lizenzkosten für Hard- und Software im Zuge der kontinuierlichen Erhöhung der Sicherheit unserer IT-Infrastruktur
- › Höhere Kosten für Personalsuche und Weiterbildung sowie Fremdpersonal
- › Höhere Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte nach dem Umzug in neue Räumlichkeiten

Nettoerträge aus dem Beteiligungsgeschäft

| ERTRÄGE AUS DEM BETEILIGUNGSGESCHÄFT (NETTO) | | |
|--|-------------------------|-------------------------|
| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
| Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (brutto) | 42.582 | -10.870 |
| Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften | -4.626 | 2.677 |
| Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (netto) | 37.956 | -8.193 |
| Laufende Erträge aus dem Portfolio | 7.201 | 2.416 |
| Erträge aus dem Portfolio | 45.157 | -5.777 |
| Ergebnis aus übrigen Aktiva und Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften | -4.384 | -3.569 |
| Erträge aus sonstigen Finanzanlagen | 298 | -1 |
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | 41.072 | -9.347 |

BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS PORTFOLIO (BRUTTO)

› Vgl. Seite 9 bis 10

ERGEBNIS FÜR ANTEILE ANDERER GESELLSCHAFTER DER KONZERNINTERNEN INVESTMENTGESELLSCHAFTEN

- › Betrifft im Wesentlichen rechnerischen Carried Interest (zur Erläuterung von „Carried Interest“ vgl. Geschäftsbericht 2021/2022, Seiten 32, 37 und 53)
- › Korrespondierend zum höheren Brutto-Bewertungs- und Abgangsergebnis ist der entsprechende Abzugsposten zunehmend, während er im Vorjahr noch rückläufig war

LAUFENDE ERTRÄGE AUS DEM PORTFOLIO

- › Betrifft überwiegend Zinsen aus Gesellschafterdarlehen; gegenüber dem Vorjahr deutlich höher getrieben durch höhere Gesellschafterdarlehen im Zuge der großen Zahl neuer Portfoliounternehmen

ERGEBNIS AUS ÜBRIGEN AKTIVA UND PASSIVA DER KONZERNINTERNEN INVESTMENTGESELLSCHAFTEN

- › Enthält im Wesentlichen die Vergütung an den Verwalter des DBAG Fund VII sowie des DBAG Fund VIII auf Basis des investierten bzw. zugesagten Kapitals der DBAG

Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto)

BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS AUS DEM PORTFOLIO (BRUTTO) NACH ERGEBNISQUELLEN QUELLENANALYSE 1

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Zeitwert nicht börsennotierter Beteiligungen | | |
| Ergebnisveränderung | 23.884 | 18.469 |
| Veränderung Verschuldung | -11.256 | 20.612 |
| Veränderung Multiplikatoren | 36.533 | -66.459 |
| Veränderung Wechselkurse | -1.927 | 2.714 |
| Veränderung Sonstiges | -4.406 | -308 |
| Sonstiges | -154 | 169 |
| Bewertungsergebnis | 42.675 | -24.803 |
| Abgangsergebnis | -93 | 13.932 |
| | 42.582 | -10.870 |

ZEITWERT NICHT BÖRSENNOTIERTER BETEILIGUNGEN

- › Bewertungsergebnis aus 39 aktiven Unternehmensbeteiligungen, davon drei teilweise veräußert (evidia, GMM Pfaudler und Telio), aus einer Beteiligung an einem fremdgesteuerten ausländischen Private-Equity-Fonds von untergeordneter Bedeutung und aus sonstigen Beteiligungen (Beteiligungen zur Abwicklung von Garantieeinhalten aus früheren Veräußerungen aus denen keine wesentlichen Wertbeiträge mehr erwartet werden)
- › Bewertungsverfahren: 28 Unternehmensbeteiligungen im Multiplikatorverfahren, vier auf der Basis von Veräußerungsmultiplikatoren, sechs zu Anschaffungskosten, Bewertung der Aktien an der in Indien börsennotierten GMM Pfaudler Ltd. basiert auf dem angepassten Stichtagskurs
- › Operative Entwicklung (Saldo aus Veränderung Ergebnis und Verschuldung) positiv
 - Ergebnisveränderung: Maßgeblich geprägt durch die Berücksichtigung der Budgets der Portfoliounternehmen für das Jahr 2023
 - Veränderung Verschuldung: Reduzierungen bei vielen Portfoliounternehmen stehen die Fremdfinanzierung von Zukäufen gegenüber, darunter Dantherm und netzkontor sowie geplante Wachstumsfinanzierungen bei zwei Portfoliounternehmen
- › Veränderung Multiplikatoren: insgesamt positiver Wertbeitrag durch deutlich höhere Kurse zum Bilanzstichtag im Vergleich zu den Kursen am 30. September 2022, diese überkompensieren den negativen Effekt aus höheren Ergebniserwartungen auf die Multiplikatoren, der sich üblicherweise im ersten Berichtsquartal aufgrund der Umstellung auf das jeweilige Folgejahr ergibt; außerdem spielen Transaktionseffekte eine Rolle
- › Aufgeschlüsselt nach Sektoren ist rund die Hälfte des Bewertungsergebnisses auf die Industrie-sektoren zurückzuführen, der übrige Anteil auf die Wachstums-sektoren und Sonstiges

ABGANGSERGEBNIS

- › Nachlaufender Effekt bei einem Portfoliounternehmen

**BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS AUS DEM PORTFOLIO (BRUTTO) NACH
ERGEBNISQUELLEN QUELLENANALYSE 2**

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|--------------------|---------------------------------|-------------------------|
| Positives Ergebnis | 54.711 | 14.554 |
| Negatives Ergebnis | -12.128 | -25.424 |
| | 42.582 | -10.870 |

**BEWERTUNGS- UND ABGANGSERGEBNIS AUS DEM PORTFOLIO (BRUTTO) NACH
ERGEBNISQUELLEN QUELLENANALYSE 3**

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|--------------------|---------------------------------|-------------------------|
| Bewertungsergebnis | 42.675 | -24.803 |
| Abgangsergebnis | -93 | 13.932 |
| | 42.582 | -10.870 |

POSITIVES ERGEBNIS

- › 19 Unternehmen (Vorjahr: 15 und der verbliebene fremdgesteuerte ausländische Buy-out-Fonds)

NEGATIVES ERGEBNIS

- › 13 Unternehmen und der verbliebene fremdgesteuerte ausländische Buy-out-Fonds (Vorjahr: 14)

NEUTRALES ERGEBNIS

- › Sechs Beteiligungen (Vorjahr: vier) werden aufgrund der Haltedauer von weniger als einem Jahr mit dem Transaktionspreis bewertet; auf diese Beteiligungen entfallen 17 Prozent des Portfoliowertes

BEWERTUNGSERGEBNIS

- › Bewertungsergebnis geprägt durch die im ersten Quartal eines jeden Geschäftsjahres übliche Umstellung der Bewertungsmultiplikatoren der Vergleichsunternehmen und der Budgets der Portfoliounternehmen von 2022 auf 2023 bei gestiegenen Kursen, daraus resultierend positiver Beitrag aus Multiplikatoren. Zudem positiver Beitrag aus operativer Entwicklung (Saldo aus Veränderung Ergebnis und Verschuldung) (vgl. Quellenanalyse 1).

ABGANGSERGEBNIS

- › Vgl. Quellenanalyse 1

FINANZLAGE

VERKÜRZTE KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

MITTELZUFLUSS (+)/ MITTELABFLUSS (-)

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Konzernergebnis | 41.633 | -8.183 |
| Wertsteigerung (-)/Wertreduzierung (+) und positive (-)/negative (+) | | |
| Abgangsergebnisse von Finanzanlagen | -40.821 | 9.347 |
| Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge sowie Zu-/Abnahme von sonstigen Aktiva/Passiva | -2.570 | 34.969 |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | -1.758 | 36.133 |
| Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und sonstige Finanzinstrumente | 14.000 | 19.551 |
| Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen und sonstige Finanzinstrumente | -17.126 | -73.080 |
| Cashflow aus dem Beteiligungsgeschäft | -3.126 | -53.529 |
| Sonstige Ein- und Auszahlungen | -479 | -106 |
| Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -3.605 | -53.635 |
| Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen | 0 | -280 |
| Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten | -277 | -249 |
| Einzahlungen aus der Ziehung der Kreditlinien | 5.000 | 0 |
| Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 4.723 | -529 |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands | -639 | -18.031 |
| Finanzmittelbestand am Anfang der Berichtsperiode | 19.158 | 37.737 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode | 18.519 | 19.706 |

CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT

- › Wie üblich im ersten Quartal beeinflusst durch Auszahlung der variablen Vergütung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2021/2022 von 6,2 Millionen Euro
- › Vorjahreswert beinhaltet die Vereinnahmung der seit Juli 2019 gestundeten Beratungsvergütung für den DBAG Fund VII in Höhe von 27,8 Millionen Euro
- › Grundsätzlich Schwankungen in Abhängigkeit von Abrufterminen der Beratungsvergütungen

CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT

- › Geprägt durch den Cashflow aus dem Beteiligungsgeschäft und durch dessen geschäftstypische Volatilität
- › Sonstige Finanzinstrumente: Kurzfristige Darlehen an die konzerninternen Investmentgesellschaften zur Zwischenfinanzierung von Kapitalabrufen

FINANZMITTEL

- › Finanzmittelbestand zeigt ausschließlich Bestand an flüssigen Mitteln; in den konzerninternen Investmentgesellschaften liegen zudem flüssige Mittel von 11,5 Millionen Euro

VERMÖGENSLAGE

VERKÜRZTE KONZERNBILANZ

| in Tsd. € | 31.12.2022 | 30.9.2022 |
|---|----------------|----------------|
| Finanzanlagen | 604.747 | 553.323 |
| Übrige langfristige Vermögenswerte | 15.527 | 3.317 |
| Aktive latente Steuern | 3.190 | 3.190 |
| Langfristige Vermögenswerte | 623.464 | 559.831 |
| Sonstige Finanzinstrumente | 34.749 | 42.225 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 22.812 | 23.137 |
| Flüssige Mittel | 18.519 | 19.158 |
| Übrige kurzfristige Vermögenswerte | 1.956 | 2.056 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 78.036 | 86.576 |
| Aktiva | 701.501 | 646.407 |
| Eigenkapital | 620.812 | 579.455 |
| Langfristiges Fremdkapital | 17.479 | 5.840 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 63.210 | 61.112 |
| Passiva | 701.501 | 646.407 |

LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

- › Vor allem durch positives Bewertungsergebnis zunehmend
- › Übrige langfristige Vermögenswerte und spiegelbildlich langfristiges Fremdkapital steigen aufgrund Bezug einer neuer Immobilie auf Basis eines Leasingverhältnisses
- › Zur Erläuterung der Finanzanlagen vgl. Seite 13
- › Anteil am Gesamtvermögen zunehmend auf 88,9 Prozent (30. September 2022: 86,6 Prozent)

KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

- › Geprägt durch niedrigere sonstige Finanzinstrumente und leicht niedrigere flüssige Mittel gegenüber dem Stand zum 30. September 2022 (vgl. Finanzlage)

EIGENKAPITAL

- › Eigenkapitalquote weiterhin hoch mit deutlich über 80 Prozent
- › Deckt das langfristige Vermögen zu 99,6 Prozent (30. September 2022: 100 Prozent)

Finanzanlagen

| FINANZANLAGEN | | |
|---|----------------|----------------|
| in Tsd. € | 31.12.2022 | 30.9.2022 |
| Portfoliowert | | |
| brutto | 616.298 | 567.280 |
| Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften | -27.802 | -23.462 |
| netto | 588.496 | 543.818 |
| Übrige Aktiva/Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften | 16.089 | 9.371 |
| Sonstige Finanzanlagen | 162 | 135 |
| Finanzanlagen | 604.747 | 553.323 |

PORTFOLIOWERT BRUTTO

› Vgl. Seite 14 bis 16

ANTEILE ANDERER GESELLSCHAFTER

› Betreffen überwiegend Carried Interest

ÜBRIGE AKTIVA/PASSIVA DER KONZERNINTERNEN INVESTMENT-GESELLSCHAFTEN

› Summe verschiedener Bilanzpositionen der konzerninternen Investmentgesellschaften

› Sie verfügen zum 31. Dezember 2022 über Finanzmittel in nahezu unveränderter Höhe sowie sonstige Finanzanlagen und Vermögensgegenstände, zugleich auch über ein niedrigeres Fremdkapital; letzteres spiegelt die kurzfristigen Darlehen, die die DBAG ihren konzerninternen Investmentgesellschaften zur Zwischenfinanzierung von Kapitalabrufen gewährt

Portfoliostruktur

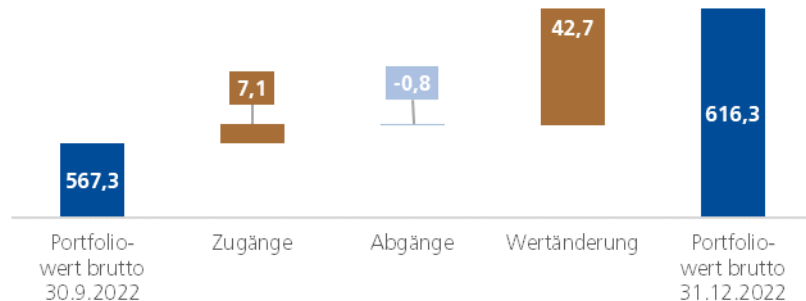
PORTFOLIOSTRUKTUR (15 GRÖSSTE BETEILIGUNGEN GEMESSEN AM PORTFOLIOWERT AM 31.12.2022)

| Unternehmen | Anschaffungskosten | Anteil DBAG | Beteiligungsart | Branche | Anteil Gruppe am Portfoliowert |
|--------------------|----------------------|----------------------|----------------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| | in Mio. € | in % | | | in % |
| Cartonplast | 25,3 | 16,5 | MBO | Industriedienstleistungen | |
| Cloudflight | 9,1 | 15,9 | MBO | IT-Services und Software | |
| duagon | 26,8 | 21,8 | MBO | Industrie und IndustryTech | |
| GMM Pfaudler | 1,2 | 17,5 | Teilweise veräußert | Industrie und IndustryTech | |
| vitronet | 14,7 | 41,6 | MBO | Breitband-Telekommunikation | 28,3 |
| BTV Multimedia | 10,5 | 32,5 | MBO | Breitband-Telekommunikation | |
| Dantherm | 22,4 | 9,4 | MBO | Industrie und IndustryTech | |
| Green Datahub | 25,0 | 100,0 | Langfristige Beteiligungen | IT-Services und Software | |
| Pmflex | 11,2 | 12,5 | MBO | Industrie und IndustryTech | |
| vhf | 25,0 | 21,3 | Langfristige Beteiligungen | Healthcare | 21,0 |
| congatec | 23,6 | 21,3 | MBO | Industrie und IndustryTech | |
| freiheit.com | 20,8 | 10,6 | MBO | IT-Services und Software | |
| ltelyum | nicht veröffentlicht | nicht veröffentlicht | MBO | Sonstige | |
| Karl Eugen Fischer | 22,6 | 20,9 | MBO | Industrie und IndustryTech | |
| Oechsler | 11,2 | 8,4 | Wachstum | Industrie und IndustryTech | 17,2 |

Die 15 größten Beteiligungen zum 31. Dezember 2022 stehen für 67 Prozent des Portfoliowertes (30. September 2022: 67 Prozent); Darstellung in der Tabelle nach ihrem Portfoliowert in drei Gruppen zu jeweils fünf Unternehmen gegliedert und innerhalb ihrer Gruppe alphabetisch sortiert; Erste Gruppe: fünf Beteiligungen mit dem höchsten Portfoliowert; zweite Gruppe: fünf Beteiligungen mit dem sechst- bis zehntgrößten Portfoliowert; dritte Gruppe: fünf Beteiligungen mit dem elft- bis fünfzehntgrößten Portfoliowert.

Portfolio und Portfoliowert

ENTWICKLUNG DES PORTFOLIOWERTES in Mio. €



PORTFOLIOWERT AM 31. DEZEMBER 2022

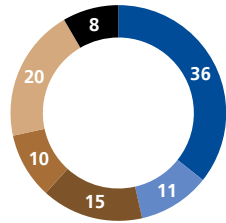
- › 39 aktive Unternehmensbeteiligungen: Wert 614,0 Millionen Euro (30. September 2022: 564,9 Millionen Euro)
- › Sonstige Beteiligungen („Sonstiges“) – Beteiligung an einem fremdgemanagten ausländischen Buy-out-Fonds sowie an Gesellschaften, über die (überwiegend) Garanteeinbehalte aus früheren Veräußerungen abgewickelt werden; Wert 2,3 Millionen Euro (30. September 2022: 2,4 Millionen Euro).
- › Entspricht dem 1,1-Fachen der ursprünglichen Anschaffungskosten (30. September 2022: 1,0-Fach); Geschäftsmodelle mit Industriebezug mit dem 1,0-Fachen der Anschaffungskosten bewertet (30. September 2022: 1,1-Fach); Geschäftsmodelle in Wachstumssektoren mit dem 1,4-Fachen der Anschaffungskosten bewertet (30. September 2022: 1,3-Fach)
- › Anteil der Portfoliounternehmen mit einem Verschuldungsgrad von 3,0 oder höher von unverändert 73 Prozent (30. September 2022: 69 Prozent) auch bedingt durch die Zusammensetzung des Portfolios. Portfoliowert nach Verschuldungsgrad beinhaltet keine Teil-Veräußerungen und keine Restanten.

VERÄNDERUNG DES PORTFOLIOWERTES

- › Zugänge: im Wesentlichen Kapitalabrufe bestehender Portfoliounternehmen
- › Abgänge: nachlaufender Effekt aus Teilveräußerung von Telio
- › Wertänderung: getrieben durch positive Wertbeiträge aus Veränderungen der Multiplikatoren und Ergebnisveränderungen (vgl. Quellenanalyse 1)

PORTFOLIOWERT NACH BRANCHEN

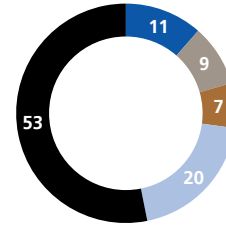
in %



- Industrie und IndustryTech
- Industriedienstleistungen
- Breitband-Telekommunikation
- Healthcare
- IT-Services und Software
- Sonstiges

PORTFOLIOWERT NACH VERSCHULDUNGSGRAD

in %



- < 1,0
- 1,0 bis < 2,0
- 2,0 bis < 3,0
- 3,0 bis < 4,0
- ≥ 4,0

GESCHÄFTSENTWICKLUNG NACH SEGMENTEN

Segment Private-Equity-Investments

ERGEBNISRECHNUNG SEGMENT PRIVATE-EQUITY-INVESTMENTS

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | 41.072 | -9.347 |
| Übrige Ergebnisbestandteile | -2.712 | -2.546 |
| Ergebnis vor Steuern | 38.360 | -11.893 |

NETTOVERMÖGENSWERT UND VERFÜGBARE MITTEL

| in Tsd. € | 31.12.2022 | 30.9.2022 |
|---|----------------|----------------|
| Nettovermögenswert (Stichtag) | 620.812 | 579.455 |
| Finanzmittel | 18.519 | 19.158 |
| Kreditlinien | 60.660 | 65.660 |
| Verfügbare Mittel | 79.179 | 84.818 |
| Co-Investitionszusagen an der Seite der DBAG-Fonds | 229.193 | 199.267 |

ERGEBNIS VOR STEUERN

- › Wertbeitrag aus der Entwicklung der Portfoliounternehmen durch höhere Bewertungsmultiplikatoren und höhere Ergebniserwartungen der Portfoliounternehmen geprägt (vgl. „Ertragslage“)

ÜBRIGE ERGEBNISBESTANDTEILE

- › Zuzuordnender Personalaufwand nimmt ab vor allem aufgrund niedrigerer Rückstellungen für erfolgsabhängige Vergütungen (vgl. „Ertragslage“); enthält interne Verwaltungsvergütung für das Segment Fondsberatung mit – wie im Vorjahr – 0,3 Millionen Euro; gegenläufig höherer Zinsaufwand aufgrund höherer Inanspruchnahme der Kreditlinie

NETTOVERMÖGENSWERT

- › Anstieg um sieben Prozent seit dem Ende des Geschäftsjahres 2021/2022
- › Finanzmittel beinhalten flüssige Mittel
- › Zur Entwicklung der Finanzanlagen, sonstigen Finanzinstrumente und Finanzmittel vergleiche „Vermögenslage“ und „Finanzlage“

CO-INVESTITIONSZUSAGEN AN DER SEITE DER DBAG-FONDS

- › Zunahme der Co-Investitionszusagen insbesondere aufgrund eines neuen DBAG-Fonds², verfügbare Mittel geprägt von den für unser Geschäftsmodell typischen unregelmäßigen Zahlungsströmen

² Dieser Fonds befindet sich momentan in der Vermarktung. Die Vermarktung würde durch Nennung des Fondsnamens in für uns wichtigen Regionen aus regulatorischen Gründen erschwert.

Segment Fondsberatung

ERGEBNISRECHNUNG SEGMENT FONDSBERATUNG

| in Tsd. € | 1. Quartal 2022/2023 | 1. Quartal 2021/2022 |
|-------------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Erträge aus dem Fondsgeschäft | 11.436 | 11.003 |
| Übrige Ergebnisbestandteile | -7.895 | -7.302 |
| Ergebnis vor Steuern | 3.541 | 3.701 |

VERWALTETES ODER BERATENES VERMÖGEN

| in Tsd. € | 31.12.2022 | 30.9.2022 |
|---|------------------|------------------|
| In Portfoliounternehmen investierte Mittel | 1.866.311 | 1.810.313 |
| Abgerufene, aber noch nicht investierte Mittel | 2.017 | 2.017 |
| Kurzfristige Zwischenfinanzierung neuer Investments | 153.103 | 182.833 |
| Offene Kapitalzusagen der Fremdinvestoren | 548.570 | 489.997 |
| Finanzmittel (der DBAG) | 18.519 | 19.158 |
| Verwaltetes oder beratenes Vermögen | 2.588.520 | 2.504.318 |

ERGEBNIS VOR STEUERN

- › Bemessungsgrundlage der **ERTRÄGE AUS DEM FONDSGESCHÄFT** nimmt aufgrund höherer Anschaffungskosten leicht zu; interne Erträge aus dem Segment Private-Equity-Investments von unverändert 0,3 Millionen Euro berücksichtigt

ÜBRIGE ERGEBNISBESTANDTEILE

- › Abnahme des diesem Segment zuzuordnenden Personalaufwands – höhere Anzahl Mitarbeiter und höhere Aufwendungen für Festgehälter bei reduzierten Rückstellungen für variable Vergütungen (vgl. „Ertragslage“), bei zunehmenden sonstigen betrieblichen Aufwendungen u.a. aufgrund höherer Kosten für IT

VERWALTETES ODER BERATENES VERMÖGEN

- › Anstieg der Summe der in Portfoliounternehmen investierten Mittel, Abnahme der kurzfristigen Zwischenfinanzierung neuer Investments aufgrund der zuletzt vorübergehend geringeren Investitionstätigkeit der DBAG
- › Offene Kapitalzusagen der Fremdinvestoren im Wesentlichen zunehmend aufgrund eines neuen DBAG-Fonds, Finanzmittel der DBAG leicht rückläufig (vgl. „Finanzlage“)
- › Verwaltetes oder beratenes Vermögen per Saldo höher als zum Stand 30. September 2022

NACHTRAGSBERICHT

DBAG Fund VII

Im Januar 2023 Vollzug der Veräußerung von **PMFLEX**, die im Dezember 2022 vereinbart worden war (siehe „Erläuterung der wesentlichen Ereignisse und Geschäfte“). Mit der Veräußerung konnte die DBAG mehr als das Zweifache des eingesetzten Kapitals realisieren.

DBAG ECF III

Im Februar 2023 Vereinbarung der Veräußerung von **BTV MULTIMEDIA**. Mit der Veräußerung konnte die DBAG rund das Dreifache des eingesetzten Kapitals realisieren.

CHANCEN UND RISIKEN

Aussagen des zusammengefassten Lageberichts zum 30. September 2022 gelten im Grundsatz weiter (vgl. Geschäftsbericht 2021/2022, Seite 76 ff.)

- › Keine Änderungen der Risiken, die per 30. September 2022 einen „hohen“ oder „sehr hohen“ Erwartungswert hatten
- › Keine Änderung bei der Anzahl der Risiken im Risikoregister

PROGNOSE

Prognose aus dem Geschäftsbericht 2021/2022 (vgl. Seite 88 ff.) gilt unverändert weiter

- › Entwicklung der Portfoliounternehmen im Rahmen der Erwartungen; die Portfoliounternehmen setzen ihre vereinbarten Veränderungen und Entwicklungsschritte um
- › Auch das Ergebnis aus der Fondsberatung planmäßig

Unveränderter Prognosevorbehalt: Keine wesentliche Abweichung der Bewertungsverhältnisse an den Kapitalmärkten zum Abschluss des Geschäftsjahres 2022/2023 von denjenigen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Prognose

Unsere Dividendenpolitik bleibt grundsätzlich unverändert (vgl. Geschäftsbericht 2021/2022, Seite 35)

SONSTIGE ANGABEN

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse in der Fassung vom 21. November 2022. Die Konzernbilanz, die Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die Konzern-Kapitalflussrechnung und die Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung wurden entsprechend den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, IFRS) aufgestellt. Es wurden dieselben Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden angewendet wie im vorangegangenen Konzernabschluss zum 30. September 2022.

ANLAGEN ZUR QUARTALSMITTEILUNG

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022

| in Tsd. € | 1.10.2022 bis 31.12.2022 | 1.10.2021 bis 31.12.2021 |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | 41.072 | -9.347 |
| Erträge aus dem Fondsgeschäft | 11.142 | 10.693 |
| Erträge aus dem Fonds- und Beteiligungsgeschäft | 52.214 | 1.346 |
| Personalaufwand | -6.172 | -6.546 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 530 | 722 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -4.346 | -3.700 |
| Zinsertrag | 153 | 168 |
| Zinsaufwand | -477 | -182 |
| Übrige Ergebnisbestandteile | -10.313 | -9.539 |
| Ergebnis vor Steuern | 41.901 | -8.192 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -266 | 11 |
| Ergebnis nach Steuern | 41.635 | -8.181 |
| Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter | -2 | -2 |
| Konzernergebnis | 41.633 | -8.183 |
| Posten, die künftig nicht in das Konzernergebnis umgliedert werden | | |
| Gewinne (+)/Verluste (-) aus der Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen | -276 | -76 |
| Sonstiges Ergebnis | -276 | -76 |
| Konzern-Gesamtergebnis | 41.357 | -8.260 |
| Ergebnis je Aktie in € (verwässert und unverwässert) ¹ | 2,21 | -0,44 |

1 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie basiert auf dem Konzernergebnis dividiert durch die in der Berichtsperiode durchschnittlich im Umlauf befindliche Anzahl von DBAG-Aktien.

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022

MITTELZUFLUSS (+) / MITTELABFLUSS (-)

in Tsd. €

| | 1.10.2022 bis 31.12.2022 | 1.10.2021 bis 31.12.2021 |
|---|---------------------------------|--------------------------|
| Konzernergebnis | 41.633 | -8.183 |
| Wertsteigerung (-)/Wertreduzierung (+) der Finanzanlagen, Abschreibungen immaterieller Vermögenswerte und Sachanlagen, Gewinn (-)/Verlust (+) aus Wertpapieren | -40.302 | 9.752 |
| Zunahme (+)/Abnahme (-) der Ertragsteuerforderungen | -12 | -12 |
| Zunahme (+)/Abnahme (-) übriger Aktiva (saldiert) ¹ | 432 | 36.251 |
| Zunahme (+)/Abnahme (-) der Pensionsrückstellungen | -34 | -48 |
| Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern | 0 | -385 |
| Zunahme (+)/Abnahme (-) der sonstigen Rückstellungen | -5.652 | -5.503 |
| Zunahme (+)/Abnahme (-) übriger Passiva (saldiert) | 2.176 | 4.261 |
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit | -1.758 | 36.133 |
| Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen | 2.862 | 19.551 |
| Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen | -13.464 | -16.130 |
| Einzahlungen aus Abgängen von sonstigen Finanzinstrumenten | 11.138 | 0 |
| Auszahlungen für Investitionen in sonstige Finanzinstrumente | -3.662 | -56.951 |
| Cashflow aus dem Beteiligungsgeschäft | -3.126 | -53.529 |
| Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen und von immateriellen Vermögenswerten | 14 | 0 |
| Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und in immaterielle Vermögenswerte | -493 | -106 |
| Cashflow aus der Investitionstätigkeit | -3.605 | -53.635 |
| Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen | 0 | -280 |
| Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten | -277 | -249 |
| Einzahlungen aus der Ziehung der Kreditlinien | 5.000 | 0 |
| Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit | 4.723 | -529 |
| Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands | -639 | -18.031 |
| Finanzmittelbestand zu Beginn der Berichtsperiode | 19.158 | 37.737 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode | 18.519 | 19.706 |

1 Darin enthalten sind erhaltene und gezahlte Zinsen in Höhe von -471 Tsd. € (Vorjahr: null Tsd. €).

Konzernbilanz

zum 31. Dezember 2022

| in Tsd. € | 31.12.2022 | 30.9.2022 |
|--|----------------|----------------|
| AKTIVA | | |
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | 137 | 155 |
| Sachanlagen | 14.538 | 2.310 |
| Finanzanlagen | 604.747 | 553.323 |
| Langfristige Wertpapiere | 0 | 0 |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte | 852 | 852 |
| Aktive latente Steuern | 3.190 | 3.190 |
| Summe langfristige Vermögenswerte | 623.464 | 559.831 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Forderungen | 21.138 | 21.475 |
| Sonstige Finanzinstrumente | 34.749 | 42.225 |
| Ertragsteuerforderungen | 1.674 | 1.661 |
| Flüssige Mittel | 18.519 | 19.158 |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 1.956 | 2.056 |
| Summe kurzfristige Vermögenswerte | 78.036 | 86.576 |
| Summe Aktiva | 701.501 | 646.407 |

| in Tsd. € | 31.12.2022 | 30.9.2022 |
|---|----------------|----------------|
| PASSIVA | | |
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 66.733 | 66.733 |
| Kapitalrücklage | 260.069 | 260.069 |
| Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen | -779 | -503 |
| Konzernbilanzgewinn | 294.788 | 253.156 |
| Summe Eigenkapital | 620.812 | 579.455 |
| Fremdkapital | | |
| Langfristiges Fremdkapital | | |
| Verbindlichkeiten aus Anteilen anderer Gesellschafter | 59 | 58 |
| Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen | 4.261 | 4.295 |
| Sonstige Rückstellungen | 425 | 546 |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten | 12.734 | 941 |
| Summe langfristiges Fremdkapital | 17.479 | 5.840 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | |
| Sonstige kurzfristige Rückstellungen | 8.340 | 13.871 |
| Kreditverbindlichkeiten | 46.000 | 41.000 |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern | 4.196 | 4.196 |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten | 4.675 | 2.045 |
| Summe kurzfristiges Fremdkapital | 63.210 | 61.112 |
| Summe Fremdkapital | 80.689 | 66.952 |
| Summe Passiva | 701.501 | 646.407 |

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022

| in Tsd. € | 1.10.2022 bis 31.12.2022 | 1.10.2021 bis 31.12.2021 |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Gezeichnetes Kapital | | |
| Zum Beginn der Berichtsperiode | 66.733 | 66.733 |
| Veränderung in der Berichtsperiode | 0 | 0 |
| Zum Ende der Berichtsperiode | 66.733 | 66.733 |
| Kapitalrücklage | | |
| Zum Beginn der Berichtsperiode | 260.069 | 260.349 |
| Veränderung in der Berichtsperiode | 0 | -280 |
| Zum Ende der Berichtsperiode | 260.069 | 260.069 |
| Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen | | |
| Gesetzliche Rücklage | | |
| Zum Beginn und Ende der Berichtsperiode | 403 | 403 |
| Erstanwendung IFRS | | |
| Zum Beginn und Ende der Berichtsperiode | 16.129 | 16.129 |
| Rücklage für Änderungen von Rechnungslegungsmethoden | | |
| Zum Beginn und Ende der Berichtsperiode | -109 | -109 |
| Rücklage für Gewinne/Verluste aus der Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen | | |
| Zum Beginn der Berichtsperiode | -16.925 | -25.550 |
| Veränderung in der Berichtsperiode | -276 | -76 |
| Zum Ende der Berichtsperiode | -17.201 | -25.626 |
| Zum Ende der Berichtsperiode | -779 | -9.204 |
| Konzernbilanzgewinn | | |
| Zum Beginn der Berichtsperiode | 253.156 | 380.807 |
| Konzernergebnis | 41.633 | -8.183 |
| Zum Ende der Berichtsperiode | 294.788 | 372.624 |
| Gesamt | 620.812 | 690.222 |

Angaben zur Segmentberichterstattung

für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG FÜR DAS 1. QUARTAL 2022/2023

| in Tsd. € | Private-Equity-Investments | Fondsberatung | Überleitung Konzern ¹ | Konzern 1. Quartal 2022/2023 |
|--|----------------------------|------------------|----------------------------------|------------------------------|
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | 41.072 | 0 | 0 | 41.072 |
| Erträge aus dem Fondsgeschäft | 0 | 11.436 | -294 | 11.142 |
| Erträge aus dem Fonds- und Beteiligungsgeschäft | 41.072 | 11.436 | -294 | 52.214 |
| Übrige Ergebnisbestandteile | -2.712 | -7.895 | 294 | -10.313 |
| Ergebnis vor Steuern (Segmentergebnis) | 38.360 | 3.541 | 0 | 41.901 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | | -266 |
| Ergebnis nach Steuern | | | | 41.635 |
| Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter | | | | -2 |
| Konzernergebnis | | | | 41.633 |
| Verwaltetes oder beratenes Vermögen² | | 2.588.520 | | |

- 1 Für das Segment Private-Equity-Investments wird im Rahmen der internen Steuerung eine synthetische Verwaltungsvergütung für den DBAG ECF berechnet und bei der Ermittlung der Segmentergebnisse berücksichtigt. Die Vergütung berechnet sich auf Grundlage des Co-Investmentanteils der DBAG.
- 2 Das verwaltete oder beratene Vermögen umfasst die in Portfoliounternehmen investierten Mittel, die sonstigen Finanzinstrumente und die Finanzmittel der DBAG sowie die in Portfoliounternehmen investierten Mittel und die noch abrufbaren Kapitalzusagen der von der DBAG verwalteten oder beratenen Fonds.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG FÜR DAS 1. QUARTAL 2021/2022 BZW. ZUM 30. SEPTEMBER 2022

| in Tsd. € | Private-Equity-Investments | Fondsberatung | Überleitung Konzern ¹ | Konzern 1. Quartal 2021/2022 |
|--|----------------------------|------------------|----------------------------------|------------------------------|
| Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft (netto) | -9.347 | 0 | 0 | -9.347 |
| Erträge aus dem Fondsgeschäft | 0 | 11.003 | -309 | 10.693 |
| Erträge aus dem Fonds- und Beteiligungsgeschäft | -9.347 | 11.003 | -309 | 1.346 |
| Übrige Ergebnisbestandteile | -2.546 | -7.302 | 309 | -9.539 |
| Ergebnis vor Steuern (Segmentergebnis) | -11.893 | 3.701 | 0 | -8.192 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | | 11 |
| Ergebnis nach Steuern | | | | -8.181 |
| Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter | | | | -2 |
| Konzernergebnis | | | | -8.183 |
| Verwaltetes oder beratenes Vermögen² | | 2.502.764 | | |

1 Siehe Fußnote 1 in der vorhergehenden Tabelle

2 Siehe Fußnote 2 in der vorhergehenden Tabelle

WEITERE INFORMATIONEN

Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Risiken

Die vorliegende Quartalsmitteilung enthält Aussagen zur zukünftigen Entwicklung der Deutschen Beteiligungs AG. Sie spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Beteiligungs AG wider und basieren auf entsprechenden Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Wir weisen darauf hin, dass die Aussagen gewisse Risiken und Unsicherheitsfaktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Obwohl wir davon überzeugt sind, dass die getroffenen Aussagen realistisch sind, können wir das Eintreten dieser Aussagen nicht garantieren.

Disclaimer

Die Darstellung von Zahlen erfolgt in dieser Quartalsmitteilung in der Regel in Tausend Euro und in Millionen Euro. Aus den jeweiligen Rundungen können sich Differenzen einzelner Werte gegenüber der tatsächlich in Euro erzielten Zahl ergeben, die naturgemäß keinen signifikanten Charakter haben. Die Quartalsmitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Maßgeblich ist stets die deutsche Fassung.

Stand: 8. Februar 2023

© Deutsche Beteiligungs AG, Frankfurt am Main

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Eingetragen in das Handelsregister des Amtsgerichts

Frankfurt am Main, Handelsregister B 52 491

FINANZKALENDER

28. FEBRUAR 2023

Hauptversammlung 2023, Frankfurt am Main

3. MÄRZ 2023

Dividendenzahlung

11. MAI 2023

Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2022/2023,
telefonische Analystenkonferenz

10. AUGUST 2023

Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 3. Quartal 2022/2023,
telefonische Analystenkonferenz

12. SEPTEMBER 2023

SRC Forum Financials & Real Estate 2023, Frankfurt am Main

18. – 22. SEPTEMBER 2023

Baader Investment Conference, München

INFORMATIONEN FÜR AKTIONÄRE

Deutscheeteiligungs AG
Investor Relations
Roland Rapelius
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 95787–367
Telefax: +49 69 95787–391
E-Mail: IR@dbag.de
Internet: www.dbag.de

ISIN DE 000A1TNUT7
Börsenkürzel: DBAGn (Reuters),
DBAN (Bloomberg)